

JAHRESPLANUNG – 1. KLASSE UNTERSTUFE

	Lernstoff/Thema/Inhalt	Lehrplan
Sept.	ORIENTIERUNG - Ein neues Schulfach – eine neue Schule - Wo bin ich?	Leben und Wirtschaften im eigenen Umfeld Die Schülerinnen und Schüler können... 1.1. eigene Wünsche und Bedürfnisse formulieren, vergleichen und reflektieren, deren Umsetzbarkeit überprüfen und erklären; 1.2. das Produzieren und Konsumieren im Wirtschaftskreislauf sowie den verantwortungsbewussten Umgang mit Geld (Einnahmen und Ausgaben) anhand von Fallbeispielen aus dem eigenen Umfeld analysieren; 1.3. persönliches Leben beginnend in der Wohn-/Schulortgemeinde auf verschiedenen Maßstabsebenen mit Hilfe von Geomedien einordnen und darstellen; 1.4. wesentliche Charakteristika der räumlichen Umwelt erheben, beschreiben und individuell bewerten; 1.5. unterschiedliche Vorstellungen von Lebensqualität erkunden und Lebensstile hinsichtlich Nachhaltigkeit reflektieren.
Okt.- Nov.	Leben und Wirtschaften IM EIGENEN HAUSHALT - Wünsche und Bedürfnisse - Das „liebe“ Geld - Vom Umgang mit Geld im eigenen Haushalt - Der Umgang mit dem Taschengeld - Kaufen und Verkaufen	
Nov.- Feb.	Leben und Wirtschaften IN DER WELT - Eine Welt für alle - Lebensräume - Der städtische Lebensraum - Leben und Arbeiten in New York - Push- und Pull-Faktoren (Gunsträume erwähnen) - Die Stadt der Reichen und Armen - Kinderarbeit	Leben und Wirtschaften in der Welt Die Schülerinnen und Schüler können... 1.6. soziale, ökonomische und kulturelle sowie alters- und geschlechtsbedingte Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Zusammenhang mit Arbeiten (einfach nachvollziehbare Produktion in Unternehmen), Wohnen und Mobilität in weltweit ausgewählten Fallbeispielen aus Zentren und Peripherien vergleichen und diese mit Geomedien lokalisieren; 1.7. Kriterien zur Bestimmung von Armut und Reichtum beschreiben und auf unterschiedlichen räumlichen Maßstabsebenen kritisch vergleichen.
Feb.- März	NACHHALTIGE ERNÄHRUNG - Woher kommt mein Essen? - Voraussetzungen für die Landwirtschaft – Wetter und Klima - Klima – alles beim Alten?	Leben und Wirtschaften im Hinblick auf nachhaltige Ernährung Die Schülerinnen und Schüler können... 1.8. ausgehend von individuellen Ernährungsgewohnheiten (land)wirtschaftliche Produktion, deren gesellschaftliche, wirtschaftliche und naturräumliche Bedingungen sowie deren Wandel an weltweit ausgewählten Fallbeispielen verorten und vergleichen; 1.9. grundlegende Phänomene und Prozesse beschreiben, die für das Verständnis des Klimawandels und seiner gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und ökologischen Folgen wichtig sind; 1.10. den Einfluss des Klimawandels auf die Erzeugung von ausreichenden und gesunden Nahrungsmitteln an Fallbeispielen erörtern.11
März- April	als Übergang die Klimazonen Leben und Wirtschaften - Landwirtschaft in Österreich - Leben & Wirtschaften in feuchten und trockenen Gebieten - Meere als Gefahr? - Anstieg Meeresspiegel	
Mai- Juli	NATÜRLICHE PROZESSE - Vulkane – „Feuer speiende Berge“ - Erdbeben – wenn die Erde wackelt! - (Stürme – Kraft des Windes) - Hochwasser – Fluch oder Segen? - Dürren und Brände – Folgen des Klimawandels? - (Lawinen und Muren) → je nach Schwerpunkt und Zeit!	Leben und Wirtschaften unter Beachtung der natürlichen Prozesse Die Schülerinnen und Schüler können 1.11. Wechselwirkungen von Naturereignissen, Lebensqualität und Wirtschaften der Menschen an-hand von Fallbeispielen beschreiben und erörtern; 1.12. unterschiedliche Betroffenheit von Menschen und Gesellschaften durch Naturgefahren in an-gemessener Sprache bewerten und Möglichkeiten solidarischen Handelns erörtern.